

# Verarbeitungsrichtlinien

Gewändeimitationen und Fassadenprofile

## Detail

Systemaufbau Seite 2

Detail Leibung Seite 2

Detail Fensterbank Seite 2

## Verarbeitung

Montage Seite 3

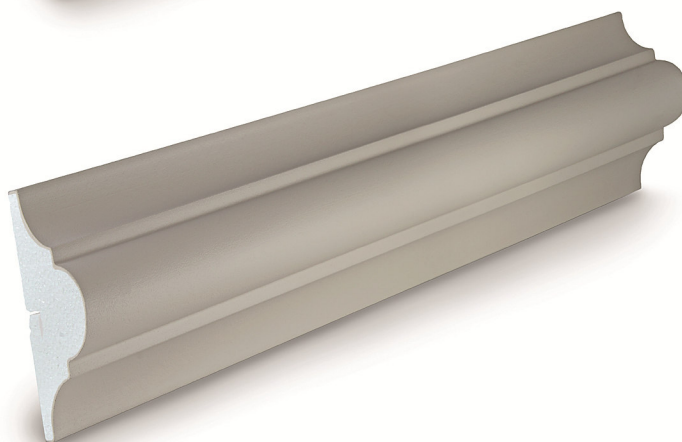
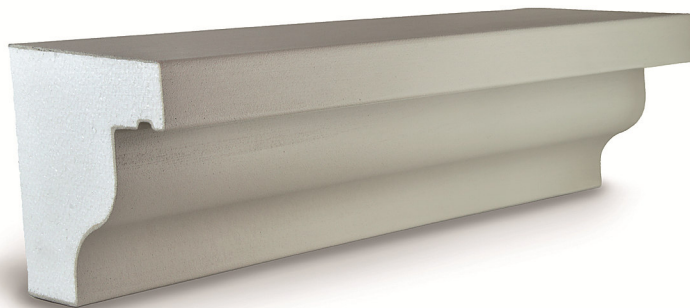
## Produktdatenblätter

Profile Seite 4

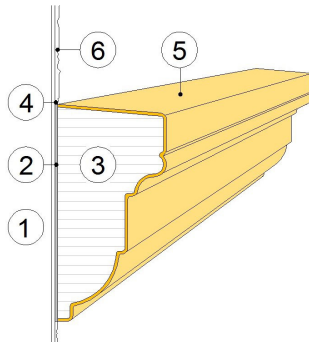
Profilkleber GF Seite 5

Hydroelast 2000 Seite 7

Febaflex MS Seite 9

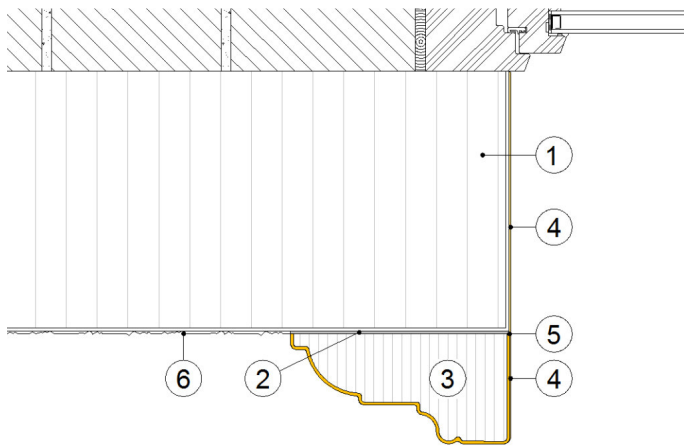


## Systemaufbau



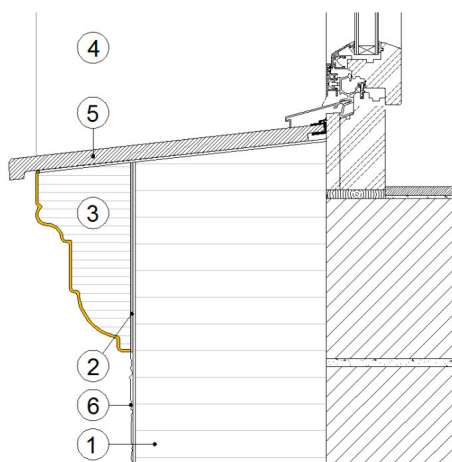
1. Wärmedämmung mit fertig erstellter und geeigneter Netz-Einbettung
2. Feba Profilkleber GF
3. Feba Gewände- und Fassadenprofile werkseitig beschichtet
4. Dauerelastische Abdichtung Feba Flex MS
5. Farbanstrich Grund- und Schlussbeschichtung Hydroelast 2000
6. Oberputz/Abrieb

## Detail Leibung



1. Wärmedämmung mit fertig erstellter und geeigneter Netz-Einbettung
2. Feba Profilkleber GF
3. Feba Gewände- und Fassadenprofile werkseitig beschichtet
4. Bauseitige Beschichtung der Leibung mit Feba Beschichtungsmasse Flex (ganze Leibungstiefe)
5. Bauseitig aufgeklebtes Feba-Selbstklebenetz
6. Oberputz/Abrieb

## Detail Fensterbank



1. Wärmedämmung mit fertig erstellter und geeigneter Netz-Einbettung
2. Feba Profilkleber GF
3. Feba Gewände- und Fassadenprofile werkseitig beschichtet
4. Bauseitige Beschichtung der Leibung mit Feba Beschichtungsmasse Flex (ganze Leibungstiefe)
5. Feba Fensterbank
6. Oberputz/Abrieb

## Verarbeitung

Für die Montage müssen alle Verlegeuntergründe planeben sein, gegebenenfalls Unebenheiten mit Profilkleber ausgleichen. Bei der Verwendung in Wärmedämm – Verbundsystemen sind die Fassadenprofile immer auf die fertig erstellte und geeignete Armierungsschicht aufzubringen.

Alle Untergründe müssen tragfähig, eben, sauber und trocken sein. Fassadenprofile von Staub und anderen Rückständen befreien. Zum Zuschnitt empfiehlt sich eine Gehrungssäge.

### Verklebung



Auf dem Untergrund sowie auf den Rückseiten und Schnittflächen der Profile Feba Profilkleber im Zahnbettverfahren (Buttering-Floating-Methode) auftragen. Profile nach Verlegeplan verlegen, mit Richtplatte fest andrücken und falls erforderlich gegen Verrutschen sichern.

### Fugenausbildung



Gewändeimitationen werden im Stossbereich miteinander verklebt. Die Fugen werden verfüllt und abgeglättet, indem bei der Verklebung herausquellender Profilkleber...



... mit einem Pinsel abgeglättet wird. Auf vollständigen Fugenverschluss achten.

Falls erforderlich, kann mit Schleifpapier nachgearbeitet werden.

### Anschlüsse

Der Anschluss zu aufgehenden Bauteilen bei Fassadenprofilen ist mit Febaflex MS zu versiegeln.

### Farbanstrich

Das Aufbringen der Fassadenfarbe Hydroelast 2000 darf erst nach völliger Durchtrocknung der Profile, Fugen und Anschlüsse erfolgen.

## Produktdatenblatt Gewändeimitationen und Fassadenprofile

<b>Anwendungsgebiete</b>	<b>Profile zur Fassadengestaltung</b> Beschichtete Fassadenprofile aus Polystyrol-Hartschaum zur dekorativen Fassadengestaltung
<b>Produkteigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hervorragende optische und technische Qualität durch spezielle organische Oberflächenbeschichtung</li> <li>• Witterungsbeständig</li> <li>• Leichte Verklebung mit Profilkleber GF</li> <li>• Farbig überarbeitbar mit Hydroelast 2000-Farbe</li> </ul>
<b>Beständigkeit</b>	Alle Feba Fassadenprofile und Gewändeimitationen sind ausserordentlich widerstandsfähig gegen Frost, Nässe und intensive UV-Strahlung. (Verarbeitungsvorschriften beachten)
<b>Dimensionen</b>	Individuelle Formgestaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Länge bis 2450 mm</li> <li>• Breiten bis *600 mm</li> <li>• Tiefe bis *300 mm</li> </ul> * Dies sind Richtwerte. Genaue Angaben nach Detailfreigabe.
<b>Ausladung bei Fassade</b>	Ausladung bis 100 mm. Ausladung ab 100 mm ist eine zusätzliche Dichtung anzubringen. Zur Vermeidung von vorzeitigen Verschmutzungen ist ab ca. 150 mm eine entsprechende Blechabdeckung empfohlen.
<b>Beschichtung</b>	Polystyrol-Formteile EPS mit organischer Beschichtung
<b>Farbliche Gestaltung mit Hydroelast 2000-Farbe</b>	Das Aufbringen der Fassadenfarbe Hydroelast 2000-Farbe darf erst nach völliger Durchtrocknung der Profile, Fugen und Anschlüsse erfolgen. Hellbezugswert >20  Profilstösse sind immer optisch erkennbar. Hier auftretende Risse beeinträchtigen die Funktion nicht.
<b>Belastung</b>	Fassadenprofile sind ausgelegt zur Aufnahme der Eigen,- Wind- und Schneelasten. Zusatzlasten, wie z. B. durch Betreten, sind unzulässig.
<b>Witterungshinweise</b>	Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Luft- und Oberflächentemperaturen von + 5 °C nicht unterschritten werden.
<b>Lagerung</b>	Die Profile sind an einem trockenen Ort zu lagern und vor Feuchtigkeit, Frost und Sonneneinstrahlung zu schützen. Eben lagern, um ein Verziehen zu vermeiden.
<b>Hinweis</b>	Für erweiterte Anwendungen bitte Tech. Verkaufsberater anfragen.

## Produktdatenblatt Profilkleber GF

Zur Verklebung von Gewändeimitationen und Fassadenprofilen

<b>Anwendungsgebiete</b>	Verkleben von Gewändeimitationen und Fassadenprofilen auf festen und tragfähigen Untergründen.	
<b>Produkteigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Witterungsbeständig</li> <li>▪ Wasserabweisend</li> <li>▪ Hohe Grünklebfestigkeit</li> <li>▪ Frühe Belastbarkeit</li> <li>▪ Hohe Klebekraft</li> </ul>	
<b>Technische Daten</b>	<p>Bindemittelbasis</p> <p>Festmörtelrohddichte</p> <p>Haftzugfestigkeit</p>	<p>Mineralische Bindemittel nach DIN EN 197-1 und spezielle Kunstharzpulver</p> <p>ca. 1,8 g/cm<sup>3</sup></p> <p>Polystyrolschaumprofil auf Armierungsschicht ca. 0,12 N/mm<sup>2</sup></p>
<b>Verarbeitungshinweise</b>	<p>Untergrundvorbehandlung</p> <p>Anmischung</p> <p>Verarbeitung</p>	<p>Alle Untergründe müssen tragfähig, eben, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.</p> <p>25 kg Material (ein Sack) in ca. 5,0 - 6,0 l Wasser Anmischung mit Elektrorührwerk bis eine verarbeitungsfähige, klumpenfreie Konsistenz entsteht.</p> <p>Nicht mehr Material anmischen als innerhalb von einer Stunde verarbeitet werden kann.</p> <p>Kleber auf den Untergrund sowie auf Rückseite und Schnittflächen des Profils auftragen (Buttering-Floating-Verfahren).</p> <p>Mit Zahntraufel (Zahnung 8 mm) durchkämmen.</p> <p>Profil einschwimmen und fest andrücken gegen Verrutschen sichern.</p> <p>Gehrungen, Verkröpfungen etc. vollflächig verkleben.</p> <p>Kleberfugen abdichten durch Nachglätten des Profilklebers mit feuchtem Pinsel.</p> <p>Mit Profilkleber verschmutzte Armierungsschichten direkt nach Auftrag mit Wasser reinigen, da sonst Haftungsstörungen von mineralischen Deckputzen auftreten können.</p>

<b>Verarbeitungshinweise</b>	Hinweis	Metalle z. B. Aluminium können bei direktem Kontakt mit alkalischen Mörteln verätzt werden.
	Verbrauch	ca. 3,0 - 4,0 kg/m <sup>2</sup> Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.
	Witterungshinweise	Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Luft- und Oberflächentemperaturen von + 5 °C nicht unterschritten werden.
	Trocknungszeit	ca. 24 Stunden Abhängig von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit
	Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser
<b>Lieferform</b>	Verpackungseinheit	Papiersack ca. 25 kg netto
	Farbe	Naturweiss
<b>Sonstige Hinweise</b>	Transport	Kein Gefahrgut
	Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, kühl, haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 1 Jahr.
	Sicherheitshinweise	Nicht einnehmen. Schutzhandschuhe verwenden. Bei Augen- bzw. Hautkontakt gründlich mit Wasser abwaschen. Bei eventuellen Reizungen sofort Arzt konsultieren. Von Kindern fernhalten.

## Produktdatenblatt Hydroelast 2000-Farbe

<b>Anwendungsgebiete</b>	Elastische Farbe für Feba Gewändeimitationen und Fassadenprofilen	
<b>Produkteigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hoch elastisch, auch im Temperaturbereich zwischen 0°C und -20°C</li> <li>• Witterungsbeständig, schlagregendicht</li> <li>• Wasserdampfdurchlässig</li> <li>• Wasserabweisend</li> <li>• Abtönbar</li> <li>• Seidenmatt</li> </ul>	
<b>Tech. Daten</b>	Bindemittelbasis	Reinacrylat
	Spezifisches Gewicht	ca. 1,3 g/cm <sup>3</sup>
	Diffusionswiderstand	sd > 50 m gegen CO <sub>2</sub> sd < 4 m gegen H <sub>2</sub> O
	Wasserdurchlässigkeit	w < 0,012 kg/(m <sup>2</sup> h <sup>1/2</sup> ) nach DIN EN 1062
	Deckkraft	ca. 90 %
<b>Verarbeitungshinweise</b>	<p><b>Untergrundvorbehandlung</b> Alle Untergründe müssen trocken, tragfähig, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.</p> <p>Durch Streichen, Rollen oder Spritzen auftragen.</p> <p>Im Standardfall erfolgt der Auftrag 2-lagig.</p> <p>Auf der Oberseite von Dekorprofilen mit einer Ausladung von mehr als 10 cm ist ein Auftrag von Hydroelast 2000-Farbe in drei Lagen erforderlich.</p> <p>1. Lage Hydroelast 2000-Farbe mit 20 % Wasser verdünnen. Auf der Oberseite von Dekorprofilen mit einer Ausladung von mehr als 10 cm muss dabei ein Polyestervlies K 30 gut gesättigt eingelegt werden. Mindestauftragsmenge verdünntes Material: ca. 230 g/m<sup>2</sup> bzw. 190 ml/m<sup>2</sup>.</p> <p>2. und 3. Lage Unverdünnt nach Trocknung der vorausgegangenen Beschichtung. Auf der Oberseite von Dekorprofilen mit einer Ausladung von mehr als 10 cm muss der zweite Arbeitsgang frisch in frisch über das eingelegte Vlies erfolgen. Mindestauftragsmenge unverdünntes Material: ca. 230 g/m<sup>2</sup> und Lage bzw. 190 ml/m<sup>2</sup> und Lage.</p>	
<b>Verbrauch</b>	ca. 190 - 200 ml je Lage pro m <sup>2</sup> ca. 240 - 260 g je Lage pro m <sup>2</sup> Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.	
<b>Witterungshinweise</b>	Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Temperaturen von + 5 °C nicht unterschritten werden. Die anfängliche Oberflächenklebrigkeit ist produktspezifisch und baut sich unter Witterungseinfluss/UV-Strahlung rasch ab.	
<b>Verarbeitungshinweise</b>	Trocknungszeit	ca. 4 - 8 Stunden Abhängig von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit
	Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser
<b>Lieferform</b>	Verpackungseinheit	PP-Eimer ca. 15 l
	Farbe	Weiss und eingefärbt



---

<b>Sonstige Hinweise</b>	Transport	Kein Gefahrgut
	Lagerung	Kühl, frostgeschützt, haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 1 Jahr.
	VOC-Angaben	EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat.A/c): 40 g/l. Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC.
	Sicherheitshinweise	R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  S 26: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren  S 28: Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser und Seife sofort abwaschen  S 29: Nicht in die Kanalisation/Gewässer und in das Erdreich gelangen lassen

---



## Produktdatenblatt Febaflex MS

<b>Anwendungsgebiete</b>	Material zum elastischen Verfugen von Feba Gewändeimitationen und Fassadenprofilen Baudichtstoff (F) nach DIN EN ISO 11 600.								
<b>Produkteigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alterungs- und witterungsbeständig</li> <li>• Zulässige Gesamtverformung 25%</li> <li>• Hervorragende Haftung auf vielen Untergründen</li> <li>• Gute UV-Beständigkeit</li> <li>• lösemittel-, isocyanat-, silikon- und PVC-frei</li> <li>• Entspricht Typ F, Konstruktionsklasse 25LM nach DIN EN ISO11600 Deklaration: ISO 11600 - F – 25 LM – M2 Gemäß DIN 18 540: Fugendichtstoff DIN 18540-F</li> <li>• Sehr gute Glätteigenschaften</li> </ul>								
<b>Tech. Daten</b>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">Chemische Basis</td> <td>1K MS Polymer System</td> </tr> <tr> <td>Dichte</td> <td>ca. 1,5 g/cm<sup>3</sup></td> </tr> <tr> <td>Shore A Härte</td> <td>ca. 30 Einheiten nach DIN 53505</td> </tr> <tr> <td>Temperaturbelastung</td> <td>Von –30°C bis +90°C</td> </tr> </table>	Chemische Basis	1K MS Polymer System	Dichte	ca. 1,5 g/cm <sup>3</sup>	Shore A Härte	ca. 30 Einheiten nach DIN 53505	Temperaturbelastung	Von –30°C bis +90°C
Chemische Basis	1K MS Polymer System								
Dichte	ca. 1,5 g/cm <sup>3</sup>								
Shore A Härte	ca. 30 Einheiten nach DIN 53505								
Temperaturbelastung	Von –30°C bis +90°C								
<b>Verarbeitungshinweise</b>	<p><b>Vorbereitende Arbeiten</b> Fugenflanken müssen frei von haftmindernden Rückständen sein.</p> <p><b>Untergrundvorbehandlung</b> Alle Untergründe müssen tragfähig, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Teilen sein. Die Fugenabmessungen entsprechend DIN 18540 ausführen.</p> <p><b>Verarbeitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Febaflex MS in vorbereitete Fugen gleichmäßig einspritzen.</li> <li>• Vor der Hautbildung mit Hilfe von Wasser oder neutralen, nichtfärbenden, wässrigen Glättmitteln glattstreichen.</li> </ul> <p><b>Verbrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 290 ml Dichtstoff für ca. 11,2m Fuge (5 x 5mm)</li> <li>• 290 ml Dichtstoff für ca. 2,8m Fuge (10 x 10mm)</li> </ul> <p>Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.</p> <p><b>Witterungshinweise</b> Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Temperaturen von +5°C nicht unterschritten und von +30°C nicht überschritten werden.</p> <p><b>Trocknungszeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hautbildung nach ca. 30 Minuten (23°C, 75% RLF)</li> <li>• Klebfrei nach ca. 4h</li> <li>• Durchhärtung ca. 2mm / 24h (23°C, 60% RLF)</li> <li>• Abhängig von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit</li> </ul> <p><b>Überarbeitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Fugenmaterial muss vor Überarbeitung durchgehärtet sein. Anhaltswert: Wartezeit ca. 1 Tag je mm Fugentiefe je nach Witterung.</li> </ul> <p><b>Reinigung der Werkzeuge</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In frischem Zustand mit Testbenzin</li> </ul>								
<b>Lieferform</b>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">Verpackungseinheit</td> <td>Kartusche ca. 290 ml netto</td> </tr> <tr> <td>Farbe</td> <td>Weiss</td> </tr> </table>	Verpackungseinheit	Kartusche ca. 290 ml netto	Farbe	Weiss				
Verpackungseinheit	Kartusche ca. 290 ml netto								
Farbe	Weiss								

---

**Sonstige Hinweise**

Transport  
Lagerung

Kein Gefahrgut  
Kühl und trocken bei Temperaturen von +10°C bis  
+25°C haltbar in original verschlossener Verpackung  
mind. 9 Monate.